

# LAVAMÜNDER GEMEINDEZEITUNG

Nr. 1/1998

AMTLICHE MITTEILUNG!

An einen Haushalt. Postgebühr bar bezahlt.



v.l.n.r.: Thomas Laber, Hubert Grubelnig, Sandra Riegler

*Das siegreiche Actionteam  
beim Treffpunkt Kärnten-Quiz des ORF  
Lavamünd gegen Hermargor am 6. März 1998*



Versicherungsmakler

**Günther Loibnegger**

Hart 11 · 9473 Lavamünd

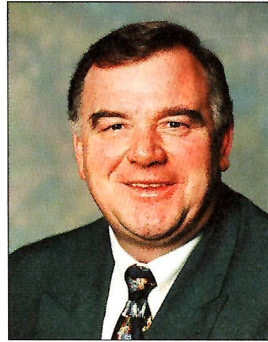
Tel. 04356/2518 · Fax 2518-4



- KREATIVE INNENRAUMGESTALTUNG  
SÄMTLICHER WOHNBEREICHE
- MODERNER HOLZTREPPEN-  
UND GELÄNDERBAU
- HAUS- UND INNENTÜREN

**„Die Tischlerei“  
Guntschnig Erwin**

Magdalensberg 25 · 9473 Lavamünd  
Tel./Fax 04356 / 3301 od. 3006



Bgm. Helmut Pansi

*Die Seite des Bürgermeisters!*  
**Sehr verehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!**

Seit der ersten Ausgabe der „Lavamünder Gemeindezeitung“ sind mehrere Monate vergangen, sodaß ich mich nunmehr wieder an Sie mit verschiedenen Mitteilungen wende.

Mein Bestreben in der Funktion als Ihr Bürgermeister ist es selbstverständlich, immer wieder für alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger zur Verfügung zu stehen und hilfreich für die Menschen zu arbeiten. Die Aktivitäten wurden zum Wohle der Gemeindebewohner in Zusammenarbeit aller Fraktionen gesetzt und so wurde unter meiner Führung folgendes erreicht:

**Der Lavantradweg** mit der Bezeichnung R 10 ist als überregionaler Radweg für den Tourismus und auch für die Gemeindebürger **bereits von der Gemeindegrenze in St. Paul bis nach Krottendorf** mit einer **Asphaltdecke** versehen worden, sodaß dieser von der Bevölkerung ganzjährig (nach entsprechender Witterung) benützt werden kann. So ist es möglich, ganzjährig sich der körperlichen Ertüchtigung zu erfreuen. **Auch die Strecke von Krottendorf bis nach Lavamünd** wurde **bereits asphaltiert** und der Endausbau ist in Kürze fertiggestellt.

Des weiteren kann ich erfreulicherweise mitteilen, daß durch die **gute wirtschaftliche Kommunalarbeit** weitere beabsichtigte Maßnahmen in Erfüllung gehen werden, die aber in den einzelnen Gremien besprochen werden müssen.

Ich denke hier z. B. auf **bauliche Sanierungen** in den **Volksschulen Lavamünd und Ettendorf** und **Regelung** der ordnungsgemäßen **Zufahrt** an der **Volksschule** in **Ettendorf**. Auch das **Rathaus** in **Lavamünd** wird für eine **Renovierung und Verschönerung** zum Zug kommen. Ins Auge gefaßt ist auch die **Errichtung eines Gehweges** von **Ettendorf** nach **Schwarzenbach** und **Krottendorf**, sowie kleinere Maßnahmen für die Bevölkerung.

Es kann auch mitgeteilt werden, daß zur **Regelung der Abwasserbeseitigung überlegte Aktivitäten gesetzt** werden; so wurde der **Standort der Biologie in Lavamünd weiter südlich zur Staatsgrenze auf Cimentgrund** verlegt. Bei den nun notwendigen Vorarbeiten bis zum Baubeginn des 1. Bauabschnittes (Lavamünd) mit der Errichtung der biologischen Anlage wird versucht werden, alle Möglichkeiten auszuschöpfen, um der wirtschaftlichsten Realisierungsart zum Durchbruch zu verhelfen, d.h. alle möglichen finanziellen Förderungen durch Bund und Land zu erhalten.

**Viele erwähnte Baumaßnahmen** in der **ersten Gemeindezeitung** wurden **bereits gesetzt und erledigt**. Schwierige weitere Entscheidungen sind in Evidenz und werden bei der gebotenen Möglichkeit getroffen werden.

*Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, Sie sehen, daß ich bemüht bin, nach besten Kräften für die Gemeindebevölkerung zu agieren, wobei ich aber wiederum an alle Gemeinderatsfraktionen die Bitte richten muß, miteinander aufzutreten, um Vorteile für die Lebensqualität der Menschen in der Gemeinde zu erreichen, denn nur dann kann unsere schöne Heimatgemeinde auch in Zukunft bestehen. Mein Wunsch ist es daher auch, daß alle Gemeindefraktionen an einem Strang ziehen und durch gegenseitige Achtung und Rücksichtnahme ihr Bestes geben.*

Ihr Bürgermeister

## GEBURTEN, STERBEFÄLLE, EHESCHLIESSUNGEN, HOHE GEBURTSTAGE

### GEBURTEN VOM 15. 10. 1997 BIS 17. 4. 1998

Riegler Andreas Roman	17. 10.	Lamprechtsberg 48
Grünwald Gerit	22. 10.	Pfarrdorf 34
Raffling Christian	13. 11.	Magdalensberg 54
Fellner Christina	13. 11.	Pfarrdorf 60
Ulrich Sebastian	17. 11.	Pfarrdorf 91
Stocker Julia	13. 12.	Lamprechtsberg 5
Hartl Marcel	08. 01.	Ettendorf 22
Steiner Irena	13. 01.	Weißenberg 38
Knapp Selina Evita	19. 01.	Lavamünd 101
Antonitsch Stefan	29. 01.	Rabenstein 23
Rakautz Martin	13. 02.	Weißenberg 50
Pansi Viktoria	10. 03.	Magdalensberg 139
Weilguni Lukas	24. 03.	Lamprechtsberg 10
Knapp Patrick	05. 04.	Magdalensberg 82
Eberhard Lukas	12. 04.	Achalm 12

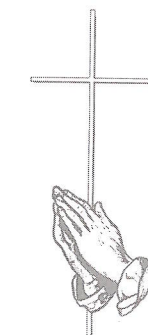
### EHESCHLIESSUNGEN VOM 15. 10. '97 BIS 17. 4. '98

Reinisch Annemarie / Grubelnig Adolf	Lavamünd 71
Wiegele Gerald / Riha Elisabeth	Pfarrdorf 90
Kumpan Gerald / Kainz Ingrid	Hart 24
Sigrid Ertler / Volker Wilsch	Ettendorf 9



### STERBEFÄLLE VOM 15. 10. '97 BIS 17. 4. '98

Prater Michael,	Magdalensberg 106
Steiner Franz,	Weißenberg 74
Krobath Eduard,	Magdalensberg 158
Pucher Franz,	Lavamünd 97
Schatte Gottfried,	Achalm 10
Gutsche Rudolf,	Lavamünd 20
Primus Rosa,	Lavamünd 7
Perchtold Heimo,	Ettendorf 60
Birzle Josef,	Lorenzenberg 47
Prugger Otto,	Lavamünd 26
Greschounig Andreas,	Rabenstein 15
Trenkwalder Erich,	Hart 4
Strohmaier Paul,	Lorenzenberg 41
Moll Rudolf,	Hart 21
Straßer Eva,	Achalm 44
Sekolovnik Juliana,	Lorenzenberg 29
Leopold Anna,	Weißenberg 10
Krobath Johann,	Magdalensberg 98
Hirschler Priska,	Plestätten 4



### HOHE GEBURTSTAGE

#### VOM 15. OKT. 1997 BIS 17. APRIL 1998

<b>80 Jahre</b>	
Rosz Maria	8. 11. 1917 Wunderstätten 8
Gallob Hilda	9. 11. 1917 Ettendorf 81
Bukowsky Juliana	23. 12. 1917 Krottendorf 20
Czehlarik Paula	10. 1. 1918 Hart 12
Kotomisky Maria	10. 4. 1918 Lavamünd 91

<b>85 Jahre</b>	
Kampl Ottilie	30. 11. 1912 Ettendorf 3
Elder Albin	28. 2. 1913 Magdalensberg 135
Klever Gertraud	27. 3. 1913 Lavamünd 80
Duller Maria	7. 4. 1913 Lavamünd 81
Loibnegger Katharina	16. 4. 1913 Ettendorf 29

<b>91 Jahre</b>	
Letzner Antonia	7. 4. 1907 Magdalensberg 65

<b>92 Jahre</b>	
Graf Christine	24. 1. 1906 Ettendorf 23

<b>93 Jahre</b>	
Ertler Johann	29. 10. 1904 Achalm 7

<b>94 Jahre</b>	
Loibnegger Elisabeth	6. 11. 1903 Plestätten 8
Rassi Johann	18. 12. 1903 Plestätten 2

Frau Graf  
Christine  
feierte  
ihren 92.  
Geburtstag



#### Sprechstunden des Bürgermeisters:

montags: 14.00 bis 16.00 Uhr  
mittwochs: 7.30 bis 10.00 Uhr  
jeden 1. Freitag im Monat: 15.30 bis 17.30 Uhr

#### Sprechstunden der Gemeindevorstandsmitglieder im großen Sitzungssaal der Marktgemeinde Lavamünd

Vzbgm. Urban-Keuschnig Friedolin - jeden Montag von 10.00 bis 11.00 Uhr  
Vzbgm. Hantinger Herbert - jeden Dienstag von 08.00 bis 09.00 Uhr  
Gemeindevorstandsmitglied Kos Josef - jeden Mittwoch von 14.00 bis 15.00 Uhr  
Gemeindevorstandsmitglied Slamanig - jeden Freitag von 10.00 bis 11.00 Uhr

## AUS DEM GEMEINDEAMT

### Beschlüsse des Gemeinderates:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Lavamünd hat in seinen letzten Sitzungen wieder bedeutsame Beschlüsse gefaßt, die Auswirkungen auf die gesamte Gemeindebevölkerung hervorrufen.

**Einzelne wichtige Entscheidungen lauten wie folgt:**

Der **Haushaltsvoranschlag für das Jahr 1998** konnte mit einem Budgetrahmen im ordentlichen Haushalt von S 45,653.000.— und mit dem Betrag von S 7,451.000.— im außerordentlichen Haushalt erstellt werden. Dabei wurden Subventionen an Vereine berücksichtigt und auch verschiedene Investitionen vorgesehen. Ein dazugehöriger mittelfristiger Finanzplan für die Jahre 1998 - 2001 mußte erstellt werden.

Ein zweiter wichtiger Beschluß wurde zur Kanalisierung, nämlich die **Feststellung des Standortes für die Biologie** gefaßt. Nach langjährigen Verhandlungen konnte nun der **Standort auf Cimentgrund**, 3 km südlich des bisher vorgesehenen Standortes I, fixiert werden. Gleichzeitig wurde der Beschluß des Abwasserrahmenkonzeptes (d.i. die Regelung der Entsorgung der Abwässer im gesamten Gemeindegebiet) gefaßt.

Der bestehende **Flächenwidmungsplan** wurde überwiegend wunschgemäß **geändert**.

Bei der Gemeinderatssitzung am 10.12.1997 wurden verschiedene Anträge von Fraktionen eingebracht, welche den zuständigen Ausschüssen zur Beratung zugeleitet wurden.

In der **ersten Gemeinderatssitzung** im heurigen Jahre sind wiederum **wichtige Entscheidungen** getroffen worden: Der Beschluß zur **Planung der Biologie** ist mit der Auflage einer Einholung weite-

rer Angebote zu Vergleichszwecken erfolgt, wobei bei Berücksichtigung aller Kosten der Bestbieter den Auftrag erhielt. Der notwendige Beschluß für den Pflichtentsorgungsbereich des Bauabschnittes 01 mußte erfolgen und wurde dieser vom Amt der Kärntner Landesregierung als Aufsichtsbehörde bereits bestätigt.

Eine **Sanierung von Gemeindewohnhäusern** war ebenfalls Gegenstand der Beratungen des Gemeinderates. Die Sanierung der Häuser an den Fassaden (Vollwärmeschutz) und der Dachhaut, sowie der Balkone muß erfolgen. Für die entsprechenden Baumaßnahmen wurde die rechnerische Kalkulation angestellt und dabei auf rechtliche Möglichkeiten Bedacht genommen, um die notwendige Finanzierung sicherstellen zu können. Mit Zustimmung aller Mieter können so durch Anhebung der Mieten die Sanierungen zur Realisierung kommen.

Bei der **kommenden Gemeinderatssitzung** sind wiederum **wichtige Entscheidungen** zu treffen, wie z.B. *weitere Maßnahmen zur Errichtung der Kanalisation; Fertigstellung der Planung mit dem dazugehörigen Finanzierungsplan und der Einhebung von Anschlußgebühren bzw. Betriebskosten für die Anschlußverpflichteten*. Die Eingabe an Bund und Land zur finanziellen Förderung nach gesetzlichen Bestimmungen macht dies notwendig.

Nach der Genehmigung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 1997 kann durch den Gemeinderat der 1. Nachtragsvoranschlag für das Jahr 1998 beschlossen werden, wodurch damit wiederum die Grundlage zu den weiteren wichtigen Maßnahmen für die GemeindebürgerInnen besteht. Ein dementsprechender Soll-Überschuß ist vorhanden.

GOLD-SILBER-PERLEN

**SCHMUCK  
LETSCHNIG**

UHREN - JAGDSCHMUCK - POKALE  
EIGENE ANFERTIGUNGEN

9473 LAVAMÜND  
TELEFON 04356/2261

**SANDER KG**

Ihr Partner in Sachen Auto & Zweirad  
KFZ-Werkstätte  
Fahrzeughandel  
Schlosserei

A-9473 Lavamünd 12  
Telefon: (04356) 2315  
Telefax: (04356) 3266

Beratung - Verkauf - Service

## AUS DEM GEMEINDERAT

### „FRIEDHOFSABFÄLLE - MÜLLTRENNUNG“

*Sehr geschätzte Mitbürger und Mitbürgerinnen!*

Bei Durchsicht der Jahresrechnung 1997 mußte ich als der zuständige Referent feststellen, daß für die Verbringung der biogenen Friedhofsabfälle in die Kompostieranlage des Abfallwirtschaftsverbandes nach St. Andrä, unverhältnismäßig hohe Kosten aus dem Friedhofsbudget bezahlt werden mußten. Der zuständige Sachbearbeiter der Marktgemeinde teilte mir dazu mit, daß die Mülltrennung bei den Friedhöfen in Ettendorf und Lavamünd nicht ordnungsgemäß durchgeführt wird.

Es ist bedauerlich, daß in einer Zeit des gehobenen Umweltbewußtseins noch immer Kerzenbecher, Wachsabfälle, Plastiksäcke und sogar Teile von Grabsteinen sowie Altmetall in den biogenen Friedhofsabfällen zu finden sind. Die aufgezählten Abfälle kann man nicht kompostieren, sie müssen händisch aus dem Biomüll sortiert werden und haben auch schon schwere Schäden an der Anlage in St. Andrä verursacht. Diese unnötigen Kosten müssen von allen Graberhaltern aufgebracht werden!

Bei beiden gemeindeeigenen Friedhöfen stehen ausreichend Behälter für die getrennte Entsorgung bereit, sodaß alle Grabmieter und Friedhofsbesucher höflich aufgefordert werden, den Friedhofsmüll ordnungsgemäß zu trennen und in die dafür vorgesehenen Behälter zu werfen.

Geben sie bitte keine anderen Abfälle als Schnittblumen, Strauchschnitt, alte Gestecke (ohne Metall), Laub, Grasschnitt und Blumenerde zu den biogenen Friedhofsabfällen!

Der Appell des Referenten sowie der Friedhofsverwaltung lautet daher:

**„TRENNEN SIE DEN MÜLL SORGFÄLTIG - AUCH BEI DEN FRIEDHÖFEN!“**

Der Friedhofsreferent

### Mitteilung der Friedhofsverwaltung bezüglich Sterbefälle

Wie bereits bekannt sein dürfte, werden seit geraumer Zeit die Sterbefälle von Gemeindebürgern durch Anschlag des Partezettels beim Schaukasten des Kulturhauses öffentlich kundgemacht. Zu diesem Zweck ersuchen wir auf diesem Wege die Angehörigen im Anlaßfall dem Standesamt einen Partezettel für den Aushang zu überlassen.

### Bauinteressierte aufgepaßt!

Das „**Handbuch Bauen und Wohnen**“ - Kärnten 1998 ist ab sofort für jeden Gemeindebürger im Bauamt der Gemeinde Lavamünd kostenlos erhältlich.

Diese über 300 Seiten starke Fibel bietet Information von der Wohnbau- und Energieförderung bis hin zu Fragen der Bauökologie und Werkstoffe an. Aufschluß findet der Leser natürlich auch über die Bauordnung oder das neue Wohnbauförderungsgesetz.

### Kurzinformationen

Das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen wird im Zeitraum Mai bis Oktober des laufenden Jahres in unserer Gemeinde Vermessungsarbeiten zum Zwecke der flächendeckenden Aktualisierung der Österreichischen Karte 1:50 000 durchführen.

**Impressum:** Herausgeber: Marktgemeinde Lavamünd, 9473 Lavamünd 65, Tel. 04356/2555-0; FAX 04356/2544-4

Für den Inhalt verantwortlich: das Redaktionsteam  
Layout und Druck: SHS-Druck GmbH, 9470 St. Paul/Lav.  
Anzeigenverkauf: Martin Laber, Tel. 04356/2555-31 - Auflage: 1.350 Stück

**GASTHAUS  
STRUTZ**

Inh. BETTINA GALLANT  
Pächter: ANNEMARIE GALLANT  
9473 LAVAMÜND 40 · Tel. 04356/2314

MIT SCHÖNEM GASTGARTEN -  
PIZZA AUCH ZUM MITNEHMEN



**Führerschein leicht gemacht!**  
Wir betreuen Sie persönlich bis zur Prüfung!  
Ihre geprüften Fahrlehrer  
**Alexander und Karin Slamanig**  
sind jederzeit für Ihre Wünsche da.  
*Rufen Sie doch einfach an!*  
**Tel. 04356 3215**

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN FÜR DEN GEMEINDEBÜRGER

### UMWELTINSELN

Zur Sammlung Ihrer Altstoffe (Papier, Glas, Metall- und Kunststoffverpackungen, sowie die Textiliensammelcontainer) stehen Ihnen zahlreiche Behälter an den Umweltinseln zur Verfügung. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit bei der Entsorgung Ihrer Altstoffe.

Weiters ersuchen wir Sie, keinen Restmüll, Sperrmüll oder sogar Problemstoffe bei den Umweltinseln zu deponieren, da jede widerrechtliche Ablagerung strafbar ist!

Bitte halten Sie die Umweltinseln sauber und verbringen Sie alle angelieferten Altstoffe in die Behälter. Sollten die Behälter an Ihrer nächstgelegenen Umweltinsel gefüllt sein, suchen Sie bitte die nächste Umweltinsel auf. Durch die Besei-

tigung der Verunreinigungen entstehen hohe Kosten, die wiederum den Müllhaushalt belasten und somit von jedem Haushalt in unserer Gemeinde getragen werden müssen!

#### Liebe Mitbürger!

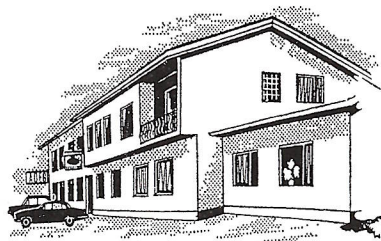
*Wir ersuchen Sie, von unseren Angeboten Gebrauch zu machen und laden Sie ein, an den einzelnen Aktionen und Veranstaltungen teilzunehmen. Sie leisten damit Ihren Beitrag zur Erhaltung einer sauberen und natürlichen Umwelt in unserer Gemeinde.*

Der Umweltschutzreferent

Die Lavamünder Gemeindezeitung finanziert sich ausschließlich durch Werbeeinschaltungen. Sollten Sie daran Interesse haben, so setzen Sie sich mit Herrn Laber Martin, Tel. 04356/2555-31, in Verbindung!

GASTHOF

Als Gasthof empfiehlt sich an der St. Pauler Landesstraße



NEUWIRT

- Gute Küche
- großer Veranstaltungssaal
- Kaufhaus

**R. THONHAUSER KEG**

Hart 23 · Gemeinde Lavamünd · Tel. 04356/2331

# GOJER

*Der Entsorger*

A-9125 Kühnsdorf, Kohldorf 34-36  
Telefon: 04232/89222, Fax: 04232/89222-23

## AUS DEN REFERATEN

### Kindergarten und Kleinkinderbetreuung

unser besonderes Anliegen, zum Wohle der Kinder unserer Gemeinde

**Die schwierige Arbeitsmarktsituation stellt besonders an Familien mit Kindern hohe Anforderungen, die wir seitens der Gemeinde durch entsprechende Betreuungsangebote im Kindergarten, sowie Kleinkinder-Betreuungsmöglichkeiten unterstützen wollen.**

Vielfach ist die Berufstätigkeit beider Elternteile gefordert, im besonderen sind AlleinerzieherInnen auf entsprechende außerfamiliäre Betreuungsangebote für Ihre Kinder angewiesen. Besonders für Frauen, die wieder in das Berufsleben einsteigen wollen oder müssen, ist eine adäquate Kleinkinderbetreuung wichtig, um überhaupt die Chance der Verbindung einer notwendigen Erwerbstätigkeit mit einer positiven Entwicklung der Kinder wahrnehmen zu können.

*Wir haben daher speziell dafür, außer unseren Kindergartenplätzen und der Krabbelstube, die gemeinnützige Kinderbetreuungsgesellschaft "Kindernest" ersucht, mit uns gemeinsam ein Projekt "Kleinkinder-Betreuung in unserer Gemeinde" zu starten.*

Es war uns daher ein besonderes Anliegen, die Bedürfnisse unserer Familien und Ihre speziellen Betreuungswünsche festzustellen, um diese nach Möglichkeit in ein optimales Betreuungsangebot umsetzen zu können. **Eine Aussendung an die Eltern und Erziehungsberechtigten mit zwei Fragebögen hat reges Interesse gezeigt und ist uns eine große Entscheidungshilfe.** Herzlichen Dank für Ihre rege Mitarbeit durch die rasche Beantwortung.

*Einige Fragebögen sind sicher noch ausständig; wir ersuchen Sie, sich bei eventuellem Bedarf noch umgehend im Gemeindeamt zu melden, da wir in späterer Folge Nachmeldungen oft nicht mehr berücksichtigen können.*

Unmittelbar nach der Auswertung aller eingesandten Fragebögen werden wir über die weitere Vorgangsweise beraten und Schwerpunkte zur schrittweisen Erfüllung Ihrer Wünsche zum Wohle unserer Kinder setzen.

Der Familienreferent

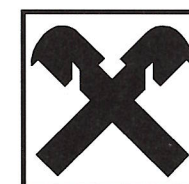
GASTHOF UND CAFÉ  
*Adlerwirt*  
empfiehlt sich allen Gästen  
LAVAMÜND - HAUPTPLATZ  
TELEFON 04356 / 2242



WASSERVERSORGUNG  
SANITÄRE ANLAGEN  
ZENTRALHEIZUNGEN  
ÖLFEUERUNGEN  
WÄRMEPUMPEN  
SOLARANLAGEN



A-9470 ST. PAUL i. L., Hauptstraße 14, Tel. (0 43 57) 23 32  
A-9473 LAVAMÜND, Tel. (0 43 56) 23 24



**RB**  
Bank

**Raiffeisenbank  
Lavamünd-Ettendorf**

*Ihr verlässlicher Partner!*

Unsere Mitarbeiter sind immer bemüht, Sie in allen Geldangelegenheiten bestens zu beraten und zu betreuen!

Reden  
wir über  
Ihre  
Zukunfts-  
vorsorge.

## AUS DEN REFERATEN

### Geschätzte Bevölkerung!

Nach über einem Jahr Arbeit in der Gemeindestube möchte ich gerne eine kurze Bilanz ziehen.

Wie Sie inzwischen sicherlich erfahren haben, sind im vergangenen Jahr wichtige Weichenstellungen vor allem in den Bereichen Müll, Umweltschutz und Kanal gefallen.

In der Causa der Mülldeponie Hart ist mit der Umschichtung des Mülls in die neue abgedichtete Deponie ein ganz wesentlicher Schritt für die Zukunft gesetzt worden.

Wir hoffen, daß alle Maßnahmen ordnungsgemäß und fristgerecht abgeschlossen werden, um den außerordentlichen Belastungen in dieser Phase ein Ende zu setzen.

Im Bereich Müllabfuhr (Sperrmüll - Problemstoff) wird es in der nächsten Zeit zu positiven Änderungen kom-

men, worüber ich rechtzeitig berichten werde. Auch das Dauerthema Kanalisation konnte um einen entscheidenden Schritt weitergebracht werden. Da dieses Thema den Rahmen meines Kurzberichtes sprengen würde, verweise ich auf meinen ausführlichen Bericht: „Die Kanalisation in unserer Gemeinde“ auf Seite 14.

Ich darf herausstreichen, daß es mein Bemühen sein wird, als zuständiger Referent dieses Projekt weiter voranzutreiben.

Über Aktuelles aus dem Agrarwesen berichte ich auf der Seite der Landwirtschaft!

Ich hoffe, daß ich Ihnen geschätzte Bevölkerung damit einen kleinen Ausschnitt aus meiner umfangreichen Arbeit geben kann und verbleibe in Verbundenheit

Der Referent für  
Müll, Umweltschutz, Kanal, Landwirtschaft



Am Anfang oder am Ende  
des erlebnisreichen, landschaftlich wunderschönen  
Lavantaler Radwanderweges R 10

**Radfahrerfreundlicher  
Gasthof  
in LAVAMÜND**

mit Radstadi und Komfortzimmern  
...ein gemütliches Haus stellt sich vor:

Familienbetrieb mit persönlichem Flair, die Chefin kocht selbst, ihre  
Devise: Naturmahes aus heimischer Landwirtschaft "frisch auf den  
Tisch. 15 versch. "Kärntner Nudelschmankerln" ganzjähr. auf der  
reichhaltigen Speisekarte. 22 DZ, m.Du.u.WC für Nächtigungen v  
Radwanderern Tages-Seminar- u. Feriengästen

Besuchen Sie uns doch einmal! **GASTHOF TORWIRT**  
Lavamünd am Hauptplatz  
Familie Taumberger-Maßmann Tel. 0 4356-2228 FAX - 3032



**MELINDA**  
Inh. Brandstätter

St. Andrä, Tel. 04358/3877  
Lavamünd, Tel. 04356/2277

**FRISEUR- & BRÄUNUNGSSTUDIO**  
Bei Vorbestellung geringste Wartezeit!

**UNSERE LEISTUNGEN:**

- Typgerechte Beratung • Modische Haarschnitte
- Pflanzen-Haarfarben • Hauben-, Folien- und Isi-Mechen
- Blond-Rot-Belichtungen • Spirall-Saure-Ansatz und Volumen-Dauerwellen • Stammkunden Waschen-Föhnen 140. • Haarpflegeserie Bona Cure
- Dekorative Kosmetik von Alcina

Gesunde Bräune in unserem TÜV-geprüften Solarium  
• Service-Paß garantiert regelmäßige Wartung • absolute Sauberkeit  
• Beratung über Ihre persönliche Bräunungszeit • Solar-Kosmetikserie, wenn Sie die Bräune aufbauen oder erhalten möchten • 10 Minuten Bräunen zum halben Preis! • Geöffnet zu den Geschäftszeiten, sowie Abendsolarium • Der teibare 20er-Block für Freunde und Bekannte • Dusche und Handtücher Gratisbenützung  
• Solarium-Reinigung überlassen Sie uns

**FORD-VERTRAGSPARTNER + MEISTERBETRIEB**

*...immer nah  
für Sie da!*



**Autohaus**  
**H. Töffel**

**NEU! NEU! NEU!**

Ab sofort Neu- und  
Gebrauchtwagenplatz  
- Pfarrdorf 38 -  
neben Billa

• Schlüsselzentrale im Haus •

**A-9473 LAVAMÜND 23 · TEL. 0 43 56 / 24 70 · FAX 0 43 56 / 24 70-4**

## AUS DEN REFERATEN

### SOZIALREFERAT

Nach langwierigen Verhandlungen mit der AVS, mit tatkräftiger Unterstützung des Herrn Bürgermeisters ist es gelungen, die „Aktion Essen auf Rädern“ auch auf Samstage auszudehnen. Dies war ein langgehegter Wunsch der betroffenen Bevölkerung, dem nun seit Feber 1998 entsprochen werden kann. Es ist uns auch gelungen, drei Pflegebetten aus dem Bestand des Landeskrankenhauses anzukaufen, um so die pflegerischen Bemühungen der Angehörigen im entsprechenden Ausmaß zu unterstützen. Wie hoch die Nachfrage ist, zeigt die Tatsache, daß alle drei Pflegebetten samt Zubehör innerhalb eines Monats vergriffen waren. Diesem Umstand entsprechend werde ich mich mit Unterstützung des Herrn Bürgermeisters bemühen, weitere Pflegebetten zu beschaffen. Erwähnenswert ist auch die Besenkungsaktion ehemaliger Lavamünder Bürger, die in vielen Alten- und Pflegeheimen in ganz Kärnten untergebracht sind. Die gemeinsam von mir und GR Plesiutchnig Walter besuchten Pflegefälle freuten sich sichtlich über die Tatsache, daß die MG-Lavamünd ihre ehemaligen Bewohner noch nicht vergessen hat.

### WOHNUNGSREFERAT

Nach insgesamt fünf Mieterversammlungen ist ein Durchbruch im Zusammenhang mit der schon längst fälligen Sanierung der Gemeindehäuser gelungen. Bewundernswert ist die einhellige Willensübereinstimmung aller 92 Mieterinnen und Mieter von Ettendorf bis Lavamünd, in der Frage der Verschönerung und Werter-

haltung der Mietobjekte. In diesem Zusammenhang möchte ich allen daran Beteiligten, vor allem aber den betroffenen Mieterinnen und Mietern, meinen herzlichen Dank für ihre sehr kooperative Haltung aussprechen. Ich darf auch mitteilen, daß im Herbst dieses Jahres 9 ESG-Wohnungen bezugsfertig sein werden und noch nicht alle Wohnungen vergeben sind. Interessierte Damen und Herren mögen in den Amtsstunden in dieser Angelegenheit vorsprechen.

### JUGENDREFERAT

Zur Freude unserer Jugend wurde vor einigen Monaten von Seiten der MG-Lavamünd eine Half-pipe zur sportlichen Betätigung im Freizeitzentrum aufgestellt und der Jugend von Lavamünd zur Benützung überlassen.

Nur wenige Tage nach der Eröffnung dieser Half-pipe wurden Proteste laut, die in der Betätigung der Jugendlichen eine erhebliche Lärmbelästigung empfanden. Lavamünd hat eines der schönsten Freizeit- und Sportzentren im Land Kärnten und alle Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen, an sportlichen Betätigungen in diesem Freizeitzentrum teilzunehmen. Ich ersuche aber auch alle Teilnehmer, aus welchen Sportarten auch immer, sich gegenseitig zu tolerieren und respektieren. Die Erwachsenen bitte ich aber in einer Zeit der Versuchen, den oft überschwenglichen Jugendlichen mit etwas Einfühlungsvermögen und Nachsicht zu begegnen.

Der Sozialreferent

**NEHMEN SIE SICH ETWAS ZEIT ZUM LESEN UND BESUCHEN SIE UNSERE  
BÜCHEREI IN DER VOLKSSCHULE LAVAMÜND (IM KELLER)  
ÖFFNUNGSZEITEN: JEDEN DONNERSTAG VON 16.00 UHR BIS 18.00 UHR**

### Elektro Hartwig GRUBELNIG

- Reparatur sämtlicher Elektrogeräte
- Fachhandel für Unterhaltungselektronik
- Gastrogeräte mit dem Expresßservice



**Hauptplatz 15  
9473 Lavamünd  
Tel.+Fax 04356 5012**

**TISCHLÉREI  
Gallant**

9473 LAVAMÜND 94  
Tel. 04356 2252-0  
Fax 04356 2252-4

- Individuelle Planung und Möbelgestaltung aller Wohnbereiche
- Küchen
- Haustüren
- Innentüren
- Stiegenbau
- Holzdecken

## BIS ZUM JAHR 2050 WIRD WASSER ZUR MANGELWARE

Aus der neuesten Studie einer internationalen, wissenschaftlichen Organisation geht hervor, daß bis zum Jahr 2050 mindestens ein Viertel der Weltbevölkerung unter chronischen oder immer wiederkehrenden Wassermangel leiden wird!

Auch bei verlangsamtem Wachstum der Weltbevölkerung werden also in knapp 50 Jahren etwa 2 Milliarden Menschen, viermal soviel wie heute, keine ausreichende Trinkwasserversorgung mehr haben. Wächst jedoch die Weltbevölkerung im derzeitigen Tempo weiter, dann sind bis zum Jahr 2050 nicht 2 sondern 6,8 Milliarden Menschen vom Wassermangel betroffen. In einigen Regionen der Erde könnte die zunehmende Konkurrenz um die knappen Wasserressourcen nach Angaben dieser Studie in offenen, kriegerischen Konflikten münden.

Österreich ist aufgrund seiner geographischen Verhältnisse derzeit noch in der glücklichen Lage, genügend Wasser zu besitzen. Die Erhaltung dieser Wasserreserven für unsere nachkommenden Generationen ist eine der wichtigsten Aufgaben unserer Zeit.

Auch die Marktgemeinde Lavamünd hat die öffentliche Verpflichtung, die Bürger unserer Gemeinde stets mit einwandfreiem Trinkwasser zu versorgen. Neben der Erhaltung der bestehenden Wasserversorgungsanlagen ist es auch die Aufgabe der Gemeinde, ständig neue Trinkwasservorkommen (Quellen) zu erschließen, um auch in Zukunft aufgrund des steigenden Bedarfs an Trinkwasser die Versorgung sicherzustellen.

Neben der Sicherstellung der Versorgung ist aber auch der Umweltschutz und damit zusammenhängend der Trinkwasserschutz ein wichtiges Ziel für die Erhaltung

unserer Lebensqualität. Das alle diese Maßnahmen wie Erhaltung, Ausbau, Pflege, Neuerschließungen von Quellen und auch der Schutz unseres Trinkwassers mit erheblichen finanziellen Aufwand verbunden ist, versteht sich von selbst.

Umweltbelastungen durch Industrie und Landwirtschaft, aber auch durch die Haushaltsabwässer, bedrohen unsere Gewässer. Daher ist jeder einzelne von uns gefordert, mit dem „Lebensmittel Nr. 1“ nämlich unserem Trinkwasser so schonend als möglich umzugehen, denn unser Trinkwasser ist unersetzlich. Um Ihnen einige Tips und Ideen für den schonenden Umgang mit unserem Wasser zu geben, werden wir Sie in Zukunft in unserer Gemeindezeitung über solche Möglichkeiten informieren.

Der Wasserreferent

### Tip zum Thema Kalk

Bedienen Sie sich einfach der reinigenden Kraft der natürlichen Zitronen - oder Essigsäure, dann werden Dampfbügeleisen, Wasserkessel, Kaffeemaschinen usw. wieder flott. Kleingeräte können Sie mit Essigsäure entkalken. Störende Wasserflecken und Kalkablagerungen an Armaturen, auf Wannen, Spül- oder WC-Becken lassen sich leicht mit einem in Essig oder Zitronensäure getränkten Lappen entfernen.

# Gasthaus Oberer

Der Jugend-Treffpunkt in Ettendorf!

# Wirt

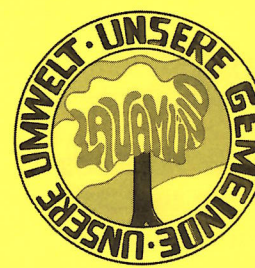
Inhaber: Sophie Maier

## Blumen

# Silvia

Inh. Silvia Baumgartner  
Lavamünd 13, Tel. 04356 - 3232

Topf u. Schnittblumen  
Trockengestecke  
Brautbinderei  
Trauergestecke u. Kränze  
Keramikvasen  
Keramiktöpfe u. Schalen



# UMWELTSCHUTZWOCHE

## Vom 27. April bis 15. Mai 1998

Marktgemeinde Lavamünd

### Flurreinigungsaktion in der Marktgemeinde Lavamünd vom 27. April bis 15. Mai 1998

Aus Anlaß der Umweltschutzwoche 1998 wird von der Marktgemeinde Lavamünd mit Unterstützung der örtlichen Vereine und Schulen zum wiederholten Male eine Flurreinigungsaktion durchgeführt, für deren Bereitschaft zur Teilnahme auf diesem Wege der Dank ausgesprochen werden darf. Ziel und Zweck dieser Aktion sind die Säuberung der Wanderwege und Straßen, sowie der Fluß- u. Bachufer. Neben den Vereinen und Schulen sind auch alle Gemeindebürger eingeladen, sich an dieser Aktion zu beteiligen. Sammelgefäße (Säcke) und Handschuhe werden im Gemeindeamt Lavamünd und in der Außenstelle in Ettendorf während der Arbeitsstunden ausgegeben.

### Kostenpflichtige Beseitigung von Autowracks

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen ist das Abstellen von Autowracks verboten. Die Besitzer sind verpflichtet, für die Beseitigung solcher Autowracks Sorge zu tragen. Im Rahmen der Umweltschutzwoche bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihr Autowrack nach Anmeldung im Gemeindeamt Lavamünd (Tel. 2555-32) gegen Entrichtung eines Entsorgungsbeitrages von S 990,— abholen zu lassen.

### Kostenlose Ausgabe von Komposterde

Freitag, 8. Mai 1998 ab 14.00 Uhr, vor dem Kulturhaus Lavamünd

Aus der Kompostieranlage wird, handlich verpackt, Komposterde kostenlos abgegeben. Zusätzlich antworten Ihnen fachkundige Personen des Abfallwirtschaftsverbandes Wolfsberg auf alle abfallwirtschaftlich relevanten Fragen.

### Wanderausstellung „Naturschutz“ im Kulturhaus Lavamünd 6. bis 8. Mai 1998

Im Kulturhaus Lavamünd findet von Mittwoch, dem 6. Mai bis einschl. Freitag, dem 8. Mai 1998, jeweils in der Zeit von 9.00 - 17.00 Uhr eine Ausstellung über Umweltschutz und Naturschutz mit folgenden Themen statt:

• Vögel der Feuchtgebiete • Amphibien • Der Igel • Fledermäuse

Nützen Sie die Möglichkeit und kommen Sie zu dieser Ausstellung.

# GASTHOF HÜTTENWIRT

9473 Lavamünd  
Tel. 04356/2310 · Fax 3261

- ganztägig warme Speisen!
- Kärntner Spezialitäten
- Komfortzimmer
- Bus willkommen!



Ihr Fachgeschäft für Kosmetik, Körperpflege, Gesundheit, Foto, Farben und Lacke

## Angelika-Drogerie

Elisabeth Schober

9473 Lavamünd 50, Tel. 04356/2211



## Kostenlose Sammlung von Problemstoffen

Samstag, 9. Mai 1998

**Ettendorf-neues Rüsthaus: 08.00 bis 9.00 Uhr**

**Lavamünd-Gemeindebauhof: 09.30 bis 10.30 Uhr**

**Bei der Problemstoffsammlung können folgende Stoffe aus Haushalten abgegeben werden:**

### 1. Feste Abfälle:

Fette, Kitt, Kosmetika, Farben und Lacke, feste Kleber

### 2. Flüssige Abfälle:

Abbeizmittel, Autopflegemittel, Desinfektionsmittel, Fleckputzmittel, Holzschutzmittel, Kaltreiniger, flüssige Lacke und Kleber, Lösungsmittel (Nitroverdünnung, Aceton, Spiritus), Metallputzmittel, Möbelpflegemittel, Rostschutzmittel, Rostumwandler, Altöle, Speiseöle.

### 3. Säuren und Laugen:

Schwefelsäure, Natronlauge, Salzsäure, Säuren und Laugen in getrennten Übergebunden, Salpetersäure, Ameisensäure.

### 4. Fotochemikalien:

Fixier-, Bleich- und Entwicklerlösungen

### 5. Pestizide und Gifte:

Schädlingsbekämpfungsmittel, Unkrautvertilgungsmittel, Düngemittel, Pflanzenbehandlungsmittel.

### 6. Sonstige Chemikalien:

Aus Sicherheitsgründen so anliefern, daß noch Analysen durchgeführt werden können.

### 7. Altmedikamente

### 8. Leergebinde

### 9. Batterien: Autobatterien, Knopf-, Rund- und Flachbatterien

### 10. Spraydosen - teilweise entleert

### 11. Leuchtstoffröhren

### 12. Unbekannte Stoffe

### 13. Sonderabfälle aus Gewerbe- und Industriebetrieben sowie Reifen können nur gegen gesonderte Verrechnung übernommen werden!

### Nicht übernommen werden:

Quecksilber und Natriumdampflampen, Fernsehbirnen, radioaktive Stoffe, Sprengstoffe und Munition sowie jegliche Art von Haus- und Sperrmüll.

**Bitte beben sie Ihre Problemstoffe nur zur angegebenen Zeit ab. Hinterlegen Sie keine Problemstoffe an den Sammelstellen, da dies eine große Gefahr für Kinder darstellt.**

## Entrümpelungsaktion - Sperrmüllabfuhr

Montag, 11. Mai bis Freitag, 15. Mai 1998

Ab Montag, dem 11. Mai 1998 beginnt die Sperrmüllsammlung im Gemeindegebiet von Lavamünd und Sie haben die Möglichkeit, alten Hausrat udgl. unentgeltlich bei dieser Sammlung abzugeben. Der Sperrmüll ist am Abfuhrtag (11. Mai 1998) am Straßenrand der Gemeindestraßen, jedoch nicht verkehrsbehindernd, zu lagern.

Es werden nur die Gemeindestraßen abgefahren, die Hofzufahrten können aufgrund der schweren Entsorgungsfahrzeuge nicht mehr angefahren werden. Autowracks, Kühlgeräte, Fernseher und Altreifen können Sie zur Abfallbeseitigungsanlage nach Hart verbringen.

(1 Autowrack S 990,-, 1 Altreifen S 33,- und pro zu entsorgendes Altkühlgerät wird ein Kostenbeitrag in der Höhe von S 495,- verrechnet). Sollten die am Straßenrand gelagerten Sperrmüllabfälle nicht abgeholt werden, so wird ersucht, die Gemeinde davon zu informieren. Die Sperrmüllaktion dauert für das gesamte Gemeindegebiet ca. 1 Woche.

Bei der Sperrmüllaktion werden folgende Teile nicht übernommen:

**Abfälle aus Gewerbebetrieben, Autowracks und Großmüll (Landw. Maschinen), Hausmüll, Problemstoffe, Altreifen, Kühlgeräte (Kühlschränke und Gefriertruhen), Siloplanen u. Wickelfolien.**

**ACHTUNG:** Helfen Sie uns Kosten zu sparen, indem Sie die Eisenteile und die sonstigen metallischen Teile getrennt lagern.



Marktgemeinde  
Lavamünd

# UMWELTSCHUTZWOCHE

vom 27. April bis 15. Mai 1998

## ERDBEBEN - SCHUTZMASSNAHMEN

**Aufgrund des letzten Erdbebens, daß auch in unserer Gemeinde spürbar war, entnehmen Sie hier einige Verhaltensregeln des Zivilschutzreferates:**

### „Der aktuelle Selbstschutz-Tip“

#### Während eines Bebens

• Ruhe bewahren! Im Hause weilende Personen sollen die schon früher ausgewählten Plätze raschest aufsuchen und das Ende des Bebens abwarten. Die Nähe von Fenstern meiden, Aufzüge nicht benutzen und nicht ins Freie laufen.

• Im Freien befindliche Personen sollen dort bleiben und einen Sicherheitsabstand zu Gebäuden und elektrischen Freileitungen einhalten, um nicht durch herabfallende Bauteile oder Leitungen gefährdet zu werden. Auch eine nahegelegene Hauseinfahrt kann Schutz gewähren.

#### Nach dem Beben

• Wenn nötig, Verletzte versorgen. Auch an die Haustiere denken. Kurz Nachschau halten, ob ernsthafte Bauschäden entstanden sind. Wenn ja, dann allenfalls

offene Feuer im Hause löschen, elektrischen Strom mit Hauptschalter ausschalten sowie Haupthähne von Gas und Wasser schließen. Notgepäck (eventuell mit Decken und Regenschutz) nehmen und Haus umgehend verlassen.

• Draußen Sicherheitsabstand zu Gebäuden einhalten, weil wahrscheinlich Nachbeben weitere Schäden verursachen können.

• Batterieradio einschalten und Instruktionen über das weitere Verhalten abwarten. Falls nötig, anderen Hilfe leisten.

• Häuser und Wohnungen erst wieder betreten, wenn dies gefahrlos möglich ist.

• Im Falle von Schornsteinschäden den Kamin vor dem Einheizen durch einen Rauchfangkehrer überprüfen lassen.

• Privatfahrten mit Kraftfahrzeugen möglichst unterlassen, damit die Hilfsdienste nicht behindert werden.

Der Zivilschutzreferent

## Fenster und Türen

**FENSTER  
Trend**  
EINFACH BESSER

**Johann Tschreschnig**  
**Büro:** Pudlach 83  
 9473 Lavamünd  
**Tel. und Fax:** 04356/2874

**Schauraum:** Lavamünd 14  
 bei Draubücke  
**samstags:** 9.00 - 12.00 Uhr  
 und nach Vereinbarung

- ▲ Lösungen für Neubau und Renovierungen
- ▲ Stabil-Wohnraumfenster aus Kunststoff, Holz oder Aluminium, Haustüren Kellerfenster
- ▲ Beratung, Service, Zustellung, Montageabwicklung
- ▲ Außendienst-Beratung und Baustellen-Service

## DIE KANALISATION IN UNSERER GEMEINDE

### Geschätzte Gemeindeglieder und Gemeindegliederinnen!

Für die Gemeindevertretung und für mich als zuständigen Referenten ist es jetzt an der Zeit, Sie über diese Angelegenheit ausführlich zu informieren. Der heutige Bericht soll der Beginn einer Serie von Informationen sein, die je nach Verfahrensfortschritt weitergegeben werden sollen.

Dieser Bericht wird im wesentlichen Grundinformativ über die wichtigen politischen Weichenstellungen der letzten Zeit, sowie einen groben Zeitplan für die nächsten Jahre enthalten. Der erste Schritt war die Lösung des brennendsten Problems, nämlich der Standortfrage der Kläranlage.

Nach intensiven und konstruktiven Vorgesprächen wurde in der Gemeinderatssitzung vom 10.12.1997 der **Standort der Biologie auf Cimenti-Gründen** (südlich des Wispelhofes) einstimmig beschlossen! Ebenfalls wurde bei dieser Sitzung ein weiterer Beschluß einstimmig gefaßt. Das Abwasserrahmenkonzept unserer Gemeinde unter Berücksichtigung des neuen Standortes II!

Dieser Beschluß sagt im Kern aus, daß nur mehr eine zentrale Anlage errichtet wird! Die vorgesehene kleine dezentrale Anlage in Wunderstätten bleibt.

Die Beschlüsse waren gewissermaßen der Startschuß für die Lösung dieses Großprojektes!

Die nächsten Schritte wurden in der Gemeinderatssitzung vom 26. Feber 1998 gesetzt:

**a) Beschlußfassung zur Planung der Biologie.** Es wurde der Grundsatzbeschluß gefaßt, an den Bestbieter zu vergeben. Um eventuell Kosten einzusparen, werden zusätzliche Angebote zum bisherigen Planer eingeholt.

**b) Verordnung des Gemeinderates zur Festlegung des „Pflichtentsorgungsbereiches“ für Bauabschnitt 01 (Lavamünd, Pfarrdorf, Teile von Magdalensberg und Rabenstein).** Hiezu ist festzuhalten, daß auf Wunsch des Kanalreferenten der Gemeindevorstand, der Kanalausschuß, Projektant Ing. Zlattinger sowie ORE-Planer Mag. Kavalirek eingebunden waren.

*Anmerkung: Vorerst wurde nur der Entsorgungsbereich für Bauabschnitt 01 festgelegt!*

#### Der vorläufige Bauzeitenplan:

**Bauabschnitt 01:** 1998 bis 2000 (Lavamünd, Pfarrdorf, Teile von Magdalensberg und Rabenstein)

**Bauabschnitt 02:** 2001 bis 2003 (Ettendorf, Hart, Plestätten, Achalm, Krottendorf)

**Bauabschnitt 03:** 2004 bis 2005 (Unterbergen, Schwarzenbach, Unterholz)

Im Lauf des heurigen Jahres werden umfangreiche Verhandlungen mit Behörden über endgültige Genehmigungen und Auflagen, sowie mit Land und Bund über Finanzierung und Förderungen geführt.

Wenn hier keine großen Schwierigkeiten auftauchen sollten, könnten im Herbst 1998 die Ausschreibungen und in weiterer Folge im Frühjahr 1999 der Baubeginn erfolgen!

#### Abschließend ein paar Betrachtungen zu diesem Thema:

Für die Vertretung unserer Gemeinde Lavamünd war es eine Notwendigkeit, nach jahrelangem Stillstand eine Entscheidung zu treffen!

#### Folgende gravierende Gründe sprachen dafür:

##### **a) Gesetzeslage:**

Der Bund setzt mit 31.12.1998 nach dem Wasserrechtsgesetz die Frist der Entsorgung der Abwässer nach dem „Stand der Technik.“ Verfügt eine Gemeinde über ein Abwasserrahmenkonzept und einen Bauzeitenplan, kann dem einzelnen Bürger eine Fristerstreckung bis zu fünf Jahren eingeräumt werden!

Dies betrifft auch Bürger, die nicht im Kanalisationsbereich liegen und sonst Gefahr laufen, ab 1.1.1999 von der Behörde „dem Stand der Technik“ entsprechende Anlagen vorgeschrieben zu bekommen!

##### **b) Förderungen:**

Gerade in Kärnten wurde auf Grund zu wenig vorliegender Projekte die Förderungen von Bund und Land nicht voll ausgeschöpft! Der Zeitpunkt ist günstig, um mit raschen und geschlossenem Vorgehen das Maximum zu holen!

##### **c) Kosten:**

Wie allgemein bekannt, steigen die Baukosten von Jahr zu Jahr! Durch neue Richtlinien (min. Bautiefen, geringere Rohrdurchmesser, usw.) wird versucht, kostengünstig zu bauen und Kostenexplosionen vorzubeugen. Ein Zuwarten verteuert dieses Großvorhaben!

Diese drei entscheidenden Faktoren sprachen für diese Entscheidung! Wir hoffen durch ein geschlossenes Vorgehen sowie laufende Information und bestmöglichen Einsatz eine für unsere Bürgerinnen und Bürger tragbare Lösung bieten zu können!

Wir bitten aber auch schon jetzt um Ihr Verständnis und eine positive Einstellung ihrerseits, um dieses Vorhaben auch zu einem zufriedenstellenden Ergebnis zu führen.

Der Kanalreferent

## ORTS- UND REGIONALENTWICKLUNG "WORK IN PROGRESS"

Im November 1997 hat die bereits anno 1995 konstituierte ORE-Arbeitsgruppe Lavamünd-Pfarrdorf ihre Tätigkeit aufgenommen. In bisher sechs Arbeitssitzungen wurde von den Mitgliedern des Arbeitskreises unter Bezugnahme auf die von der Landesregierung vorgegebenen thematischen Schwerpunkte (baulich-gestalterischer Bereich, wirtschaftlicher Bereich, sozialer und kultureller Bereich, ökologischer Bereich) ein umfangreicher und detaillierter Ideenkatalog erarbeitet. Derzeit ist die Arbeitsgruppe damit befaßt, aus dem reichhaltigen Ideenmaterial eine Prioritätsliste zu erstellen und darauf aufbauend ein Ortsleitbild zu finden.

Ohne konkrete Ergebnisse dieses *work in progress* vorwegzunehmen, sollen im folgenden neben allgemeinen Aspekten die inhaltlichen Schwerpunkte der Lavamünder ORE-Arbeit skizziert werden.

Betreffend den baulich-gestalterischen Bereich wurden bisher vorwiegend Lösungsansätze zu den Themenkomplexen *Ortsbildgestaltung und Verkehr-Parkplatzproblematik* diskutiert und erarbeitet.

Allgemein sei festgestellt, daß trotz notwendiger Anpassung an die Erfordernisse der Zeit im Rahmen sämtlicher Maßnahmen der Ortsplanung und -gestaltung stets der historisch gewachsene Charakter Lavamünds im Blickfeld zu bewahren sein wird.

Eine auf vorgefertigten Modellen und diversen *Patentrezepten* basierende Ortsplanung - deren Ergebnisse landauf und landab zuhauf beobachtbar sind - darf und kann nicht unser Ziel sein. Verantwortungsbewußte Ortsplanung hat ihre fachlichen Prinzipien vielmehr stets nach den räumlichen, baulichen und wirtschaftlichen Gegebenheiten eines Ortes auszurichten, mit dem Ziel, einen lebenswerten Lebensraum zu schaffen, der auf der gelungenen Synthese von überliefertem Ortscharakter und moderner, zukunftsweisender Funktion beruht. Lavamünd in diesem Sinne zu gestalten, sollte das Anliegen aller mit dem Thema befaßten Kräfte sein.

Im Mittelpunkt der Diskussionen über den wirtschaftlichen Themenbereich standen Überlegungen zur wirtschaftlichen Infrastruktur Lavamünds, zu Fragen des Ortsmarketings und zu Stellenwert und Entwicklungschancen des regionalen Tourismus.

Grundsätzlich wurde von der Arbeitsgruppe die Notwendigkeit einer verstärkten Zusammenarbeit der Lavamünder Wirtschaftstreibenden in Marketingangelegenheiten betont. Der Erfolg Lavamünds als Einkaufsmarkt und Tourismusregion im speziellen wie als Wirtschaftsstandort im allgemeinen wird nicht zuletzt davon abhängen, wie es gelingt, das Produkt Lavamünd attraktiv zu gestalten und imagebildend zu vermarkten.

Die beiden jüngst durchgeführten Handels- und Gewerbeausstellungen im Kulturhaus können als erste Ansätze in diese Richtung gewertet werden.

Die Palette der Diskussionsbeiträge betreffend der Ökologie umfaßte u.a. mögliche Maßnahmen zur Verbesserung der Luftqualität während der Heizperiode ebenso wie Überlegungen bezüglich einer ökologischen Lösungsvariante für den Lavamünder Badeteich.

Neben diesen spezifischen Themen ist ökologisches Denken und Handeln aber auch als integratives Prinzip zu verstehen, das in allen Themenbereichen der ORE Anwendung finden sollte. Insbesondere der ökologische Grundsatz der *nachhaltigen Entwicklung* im Sinne einer *sanften*, Ressourcen schonenden Aneignung von Umwelt bietet sich an, dem im Rahmen der ORE zur Anwendung gelangenden Entwicklungsbegriff als Maxime beigelegt zu werden.

Die Funktion eines Gegenpols zu einem rein materiellen Verständnis von ORE wird u.a. von den Themen des sozialen und kulturellen Bereichs erfüllt, wobei auch hier integrative Grundsätze wie z.B. soziales Handeln, Toleranz etc. ableitbar sind.

Neben den Themenschwerpunkten *Vereinswesen, Brauchtum, Aufarbeitung der Ortsgeschichte, Sport und Freizeit* wurde in diesem thematischen Zusammenhang auch über eventuelle Formen kultureller Zusammenarbeit mit den Nachbarregionen diskutiert. Solche Kooperationen eröffnen Lavamünd die Chance, den Nachteil der Randlage zu kompensieren und sich als Ort der Begegnung zu profilieren. Über konkrete Inhalte möglicher überregionaler Zusammenarbeit wird noch ausführlich zu sprechen sein.

Faktum ist, daß diese wie auch alle anderen der Umsetzung harrenden Aufgaben uns allen die Bereitschaft abverlangen, mit ihnen zu wachsen und uns mit ihnen zu entwickeln.

Unter diesem Aspekt betrachtet, erweist sich ORE als ein permanenter gemeinsamer wie wechselseitiger Lern- und Entwicklungsprozeß. Womit auch letztlich die im Raum stehende Frage nach einem möglichen Ende der ORE-Aktivitäten beantwortet wäre.

Der Obmann der ORE-Arbeitsgruppe Lavamünd  
Mag. Stefan Sander e.h.

**Alle an der Gestaltung ihres Lebensraumes interessierten Bürgerinnen und Bürger werden hiermit herzlich zur ORE-Mitarbeit eingeladen!**

**Ansprechpartner: Manfred Diex, Tel. 2555-13  
Mag. Stefan Sander, Tel. 2315**



## DIE SEITE DER LANDWIRTSCHAFT

### Neue Flaschenwaschanlage für die Bauernschaft

Auf Ersuchen der Bildungsreferenten der Bauernschaft unserer Gemeinde konnte vor kurzem der Kauf einer Flaschenwaschanlage realisiert werden.

Die Notwendigkeit dieser Investition ergab sich durch die steigende Verarbeitung von Obst zu Most und Apfelsaft. So wurde durch die Anschaffung der Süßmost- und Mostanlage ein enormer Anstieg in diesem Betriebszweig erreicht. Die großen Mengen an zu reinigenden Flaschen (ca. 15.000 pro Jahr mit steigender Tendenz) stellten den begrenzenden Faktor dar, da dies in zeitaufwendiger und mühsamer Handarbeit erledigt werden mußte.

Es handelt sich um ein mobiles Gerät mit einer Stundenleistung je nach Beschickung von 300 bis 500 Flaschen. Es ist von 2 Leuten leicht zu tragen und auf einem PKW-Anhänger oder PKW-Kombi zu transportieren.

Benötigt werden ein 380 V Kraftstromanschluß und ein normaler 3/4 „ Wasseranschluß. Bei der Einschulung

durch die Firma Laure konnte man sich von der einfachen Bedienung und der Leistungsfähigkeit überzeugen.



BR Meschnark mit Bäuerinnen und Bauern Herr Laure und Agrarreferent Vzbgm. Hantinger

Die Anlage steht bei Christine Meschnark vlg. Mannsfelder in Achalm (Tel. 2224) und kann gegen eine Leihgebühr von S 100,-/Tag ausgeliehen werden. Wir hoffen in diesem Bereich eine komplette Kette von Geräten anbieten zu können und freuen uns auf rege Inanspruchnahme durch die bäuerliche Bevölkerung!

## EHRUNG AUSGESCHIEDENER GEMEINDEMANDATARE

In Würdigung Ihrer verdienstvollen Tätigkeit als Gemeindevorstandes der Marktgemeinde Lavamünd wurden am Donnerstag, dem 12. März 1998 Altbürgermeister Hermann Thonhauser und ehemalige Mitglieder des Gemeinderates und Gemeindevorstandes im Rahmen einer kleinen Feier geehrt. In Anwesenheit sämtlicher Vorstandsmitglieder bedankte sich der Bürgermeister für den Einsatz der ehemaligen Gemeinderäte zum Wohle der Bevölkerung in unserer Gemeinde.

Durch Übergabe einer Urkunde und eines kleinen Präsentes wurden neben Altbürgermeister Hermann Thon-

hauser die ehemaligen Mitglieder des Gemeindevorstandes Frau Dir. Romana Peter, Herr OSR HD Franz Kassl, die ehemaligen Mitglieder des Gemeinderates Frau Elisabeth Pirker und Herr Ing. Klaus Dieser geehrt.

Für diese Feier entschuldigt haben sich Herr Gerhard Taferner, Herr Hubert Umschaden und Frau Klothilde Stroißnig. Für die musikalische Umrahmung der Feierstunde sorgte eine Gruppe des Gem. Chores „Grenz-wacht Lavamünd“. Im Namen der Geehrten bedankte sich der Altbürgermeister Hermann Thonhauser für diese Anerkennung durch die Gemeinde.



Fenster und Türen aus Holz  
Jedes für sich ein Original

**Ekutherm**

Kunststoff-Fenster & -Türen

**ERWIN RIEGLER** BERATUNG · PLANUNG · MONTAGEN · PARKETTE ALLER ART  
Lamprechtsberg 57 · 9472 Ettendorf · Tel. + Fax 04356/8089 · Auto 0663/04 92 10



## LEISTUNGSBERICHT DER FREIWILLIGEN FEUERWEHREN

Wiederum zahlreiche Einsätze und Hilfeleistungen hatten im vergangenen Jahr die drei Gemeindefeuerwehren Ettendorf, Hart und Lavamünd zu bewältigen.

Die drei Wehren verfügen derzeit über einen Aktivstand von 136 Mann, weiters gehören ihnen drei Reservisten und 21 Altmitglieder an, woraus sich ein Gesamtmitgliederstand von 160 Feuerwehrmännern ergibt.

Bei 137 Ausrückungen standen im Jahre 1997 insgesamt 3257 Mann mit einem Gesamtstundenaufwand von 7766 Stunden im Einsatz. Mit ihren Einsatzfahrzeugen legten die Feuerwehren dabei eine Strecke von 9333 Kilometern zurück.

Durch rasches und fachkundiges Handeln der Feuerwehrmänner konnten insbesondere im Rahmen der Brandeinsätze die Schadenssummen in Grenzen gehalten werden.

Der hohe Ausbildungsstand unserer Feuerwehr wird auch durch die Gesamtanzahl von 456 besuchten Kursen dokumentiert, das entspricht einem Schnitt von 3,3 Kursen pro FF-Mann.

Wie schon im Vorjahr nahmen auch im Einsatzjahr 1997 die zahlreich zu leistenden Nutzwassertransporte einen quantitativ breiten Raum ein. Mit dem TLFA-4000 der FF Lavamünd wurden im Rahmen dieser Hilfeleistungen 720 000 Liter Nutzwasser zu den von anhaltender Wasserknappheit betroffenen Gehöften transportiert. Da diese Wassertransporte von den FF-Männern freiwillig und großteils in ihrer Freizeit durchgeführt werden, ersuchen die Feuerwehren im Sinne einer effizienten Hilfeleistung alle Betroffenen, sich im Falle eines Nutzwasserbedarfs rechtzeitig mit unserem Gemeindefeuerwehrkommandanten HBI Siegfried Brudermann (Tel. 0664/1808853) in Verbindung zu setzen.

Erfreuliches können die Feuerwehren von der kameradschaftlichen Ebene melden: Im Dezember 1997 trat unser Herr Pfarrer Mag. Gerold Leedé der FF Lavamünd bei, und die Feuerwehrmänner freuen sich schon darauf, ihren neuen Feuerwehrkurat bei einer der nächsten Übungen in ihren Reihen begrüßen zu dürfen.

Im Sinne einer guten Zusammenarbeit mit der Bevölkerung bedanken sich die Gemeindefeuerwehren auf diesem Wege bei allen Bürgerinnen und Bürgern für die erhaltene Unterstützung; in den Reihen der Feuerwehr ist man sich der Verantwortung gegenüber der Bevölkerung stets bewußt.

**Ansprechpartner bei Nutzwassertransporten bzw. bei Problemen betreffend Feuerwehr:**  
HBI Brudermann Siegfried, Tel. 04356/2354 oder 0664/1808853.

## Notfall Information

NOTRUF für rasche Hilfe im Notfall		SIRENENSIGNALE für den Schutz im Katastrophenfall	
Feuerwehr	122	<b>Warnung</b> 3 Minuten Dauerton	
Gendarmerie Polizei	133	<b>Alarm</b> 1 Minute auf- und ab-schwellender Heulton	
Rettung	144	<b>Entwarnung</b> 1 Minute Dauerton	
Ärztenuotruf	141		
Vergiftungsuotruf Euronotruf	01/406 4343 112		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>WO</b> wird Hilfe benötigt?</li> <li>• <b>WAS</b> ist passiert?</li> <li>• <b>WIEVIELE</b> Verletzte gibt es?</li> <li>• <b>WER</b> ruft an?</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Rundfunkgerät einschalten</b> Österr. (Lokal-) Sender einstellen</li> <li>• <b>Gefahrenmeldungen und Mitteilungen beachten</b></li> </ul>	

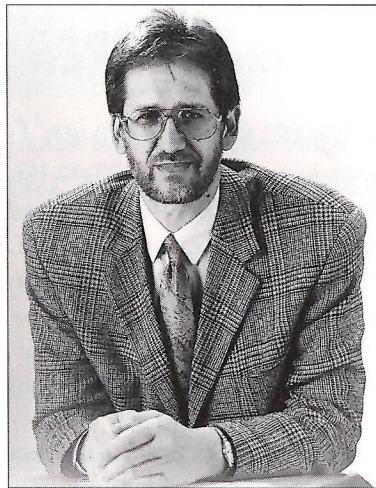
KÄRNTNER ZIVILSCHUTZVERBAND

Feuerlöschgeräte  
Feuerlöscher-  
überprüfungen

SCHUTZ & SICHERHEIT  
**MOSGAN**

Wolfsberg, Burgergasse 2-4  
Tel. 04352/52045, Fax DW 10

Lavamünd, Achalm 57  
Tel. 04356/2503



Peter Mosgan Geschäftsführung

# Zahlen Sie zuviel Versicherungsprämie?

**Sparen Sie – ohne Qualitätsverlust – bei Versicherungsprämien für Kfz, Haushalt, Computer, Eigenheim, Unfall, Leben, Pensionsvorsorge, Kranken ...**

Als Versicherungsmakler haben wir Kooperationen mit allen namhaften österreichischen und europäischen Versicherern. Diese Zusammenarbeit ermöglicht es uns, Prämien anzubieten, die österreichweit konkurrenzlos sind. Wir stehen Ihnen aber nicht nur zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses zur Seite. Selbstverständlich betreuen wir Sie auch im Schadenfall, wo Sie dann unsere Vorteile als Großkunde der Versicherer in Anspruch nehmen können.

Überzeugen Sie sich anhand der nachfolgenden Tabellen von unserem Leistungsangebot und vergleichen Sie Ihre derzeitigen Prämien.

**Rufen Sie uns an, wir beraten Sie prompt und objektiv!**

**KFZ-Haftpflichtversicherung zum Fixtarif**

*Speziell für junge Leute*

**Versicherungssumme: 15.000.000,-  
Kein Selbstbehalt!!!**

bis 40 KW .....	<b>2.441,-</b>
bis 55 KW .....	<b>3.171,-</b>
bis 67 KW .....	<b>3.898,-</b>
bis 90 KW .....	<b>4.159,-</b>
ab 90 KW .....	<b>4.921,-</b>

**Der Hit: Kein Malus nach Unfällen!**

**EIGENHEIM VERSICHERUNG**

*Feuer - Sturm - Leitungswasser - Haftpflicht*

*Optimaldeckung: Inkl. Indirektem Blitzschlag, Korrosionsschäden, Sondermüllentsorgung, usw.*

Versicherungssumme	Jahresprämie
2.000.000,- .....	<b>1.700,-</b>
4.000.000,- .....	<b>3.350,-</b>
6.000.000,- .....	<b>4.900,-</b>

**Der Hit: Hochwasser und Erdbeben sind mitversichert!**

**HAUSHALT VERSICHERUNG**

*Feuer - Sturm - Leitungswasser - Glasbruch - Einbruch - Haftpflicht*

*Optimaldeckung: Inkl. Indirektem Blitzschlag an E-Geräten, Cerankochfeld, Vandalismus, usw.*

Versicherungssumme:	500.000,-	800.000,-	1.000.000,-
Jahresprämie:	<b>990,-</b>	<b>1.580,-</b>	<b>1.950,-</b>

**Der Hit: Kühlgut, Hochwasser und Erdbeben sind mitversichert!**

Wenn wir Sie überzeugen konnten rufen Sie an:

 <b>Versicherungsmakler</b>	<b>Peter Mosgan</b> Akad. Vkmf. Burgergasse 2 9400 Wolfsberg 04352/52 0 45	<b>Franz Maritschnig</b> Magdalensberg 165 9473 Lavamünd 04356/2520	<b>Siegfried Loibnegger</b> Rikliweg 14 9400 Wolfsberg 04352/52 5 75
--------------------------------	--	--	---

## LAVAMÜND BESIEGT HERMAGOR IM TREFFPUNKT-KÄRNTEN-QUIZ

Eine perfekte Sensation lieferten sämtliche Teilnehmer der Marktgemeinde Lavamünd beim ORF Treffpunkt-Kärnten-Quiz in Klagenfurt. Die Teilnahme an diesem Wettbewerb initiierte die Werbegemeinschaft Lavamünd. Angefeuert von einer großen „Drückergarde“, konnte die berühmte „Wulfenia-Gemeinde“ Hermagor mit 30 zu 13 Punkten klar geschlagen werden. Damit setzte Lavamünd einen wichtigen Schritt in Richtung Titelverteidigung und wird im Herbst um den Einzug in das Finale kämpfen. Durch diesen Sieg wurde von allen Mitwirkenden beste Werbung für unsere Gemeinde betrieben, da der „Treffpunkt-Kärnten“ zu einer der beliebtesten Fernsehsendungen unseres Landes zählt und die Einschaltquote bei über hunderttausend Zusehern liegt.

(Ltg. Herta Findenig), eine Gruppe der FF-Lavamünd (Kdt. Rudolf Petritsch), Pfarrer Mag. Gerold Ledee mit Vizebgm. Friedolin Urban Keuschnig, Bäckermeister Karl Kramer sen. als Original sowie zahlreiche „gute Geister“ die in vielfältiger Form zum großen Triumph über Hermagor beitrugen. Nicht unerwähnt soll die moralische Unterstützung unserer Wettkämpfer durch das treue Publikum bleiben, die durch Anfeuerungsrufe und viel Applaus den Quizteilnehmern an der vordersten Front den Rücken stärkten.



v.l.n.r.: Bgm. Vinzenz Rauscher, Pfarrer Trapp, Pfarrer Mag. Gerold Ledee und Vizebgm. Friedolin Urban-Keuschnig

Die Marktgemeinde steuerte zu diesem Erfolg einen finanziellen Anteil bei, sorgte für den Bustransport und ein optisch einheitliches Auftreten mit gelben Sweatern. Die erfolgreichen Kandidaten waren das Rateteam (Heidi Loibnegger, Peter Letschnig und Mag. Stefan Sander), das Actionteam (Sandra Riegler, Hubert Grubelnig und Thomas Laber), der Chor der „Grenzwacht“

## THEATERGRUPPE LAVAMÜND BEGEISTERTE MIT DER „VERFÜHRERIN“

Ein äußerst unterhaltsames Stück präsentierte die Theatergruppe Lavamünd diesmal ihrem treuen Publikum im Kulturhaus der Marktgemeinde. Der turbulente Inhalt dieser Komödie, in der ein geschiedener Ehemann (Arnold Steinhauser) durch eine junge, hübsche Verführerin (Claudia Pachler) auf seine Treue hin getestet werden soll, war allein schon Garant für einen unterhaltsamen Theaterabend. Der Laienspielgruppe des Kärntner Bildungswerkes gelang es dazu mit viel schauspielerischem Können, die Geschichte vor den hunderten Zusehern der drei Aufführungen glaubhaft und erlebenswert zu entwickeln. Alle Akteure boten professionelle Leistungen, besonders beeindruckend war das enorme Textvolumen des Hauptdarstellers und Obmannes der Theatergruppe, Arnold Steinhauser. Selbstbewußt und rollenkonform agierte Hildegard Geiselbacher, die auf Grund ihrer tyrannischen Dominanz schließlich im Rennen um die „Testperson“ unterlag.

Eine respektinflößende Gestalt repräsentierte Gernot Pucher als Kapitän, der durch sein Auftreten zwar noch mehr Unheil als nötig stiftete, schließlich jedoch den Knoten der

Verwicklungen positiv für alle löste. Erfrischend die Bühnenpremiere von Karl Lampret, der zwar nur eine kleine Rolle verkörperte, mit dem Gezeigten jedenfalls ein Versprechen für die Zukunft darstellt. Den langanhaltenden Applaus für diese Aufführungen, die vor einer KIKA-Bühne abrollten, haben sich alle Schauspieler sowie die kaum in Anspruch genommenen Souffleusen Margit Meyer und Anita Pucher redlich verdient.



Erfrischend natürlich und charmant gewann Claudia Pachler nach einigen Jahren Bühnenabsenz sofort wieder die Herzen des Publikums. Köstlich Martina Brabek in der Rolle der betrunkenen Tante, die es nicht nur verstand, ihren schwierigen Part meisterhaft zu erledigen, sondern deren Aussprache einen Hörgeuß darstellt.

## AUS DEN VEREINEN - 1. FOLGE

### Die Geschichte des Kärntner Abwehrkämpferbundes der Ortsgruppe Lavamünd

Auf Grund seiner geographischen Lage war Lavamünd im Abwehrkampf der Jahre 1918/19 schwer umkämpft. Siebzehn Männern und drei Frauen, die dabei gefallen und deren Namen im Kriegerdenkmal zur mahnenden Erinnerung für die Nachwelt eingraviert sind, bezeugen die Härte dieser Kämpfe gegen die jugoslawischen Eindringlinge.

Nach dem für unsere Heimat glücklichen Ausgang der Volksabstimmung vom 10. Oktober 1920 trafen sich die überlebenden Abwehrkämpfer immer wieder bei kameradschaftlichen und geselligen Anlässen. So gründeten ehemalige Abwehrkämpfer im Jahre 1922 den Männergesangsverein mit dem bezeichnenden Namen „Grenzwacht Lavamünd“.

Als Österreich nach dem Zweiten Weltkrieg im Jahre 1955 mit dem Staatsvertrag die volle Souveränität erlangte, durften sich auch wieder heimattreue Vereine gründen und so fanden sich 1957 ehemalige Abwehrkämpfer im „Kärntner Abwehrkämpferbund - Ortsgruppe Lavamünd“ zusammen. Gründungsbormann war Herr Thomas Wiester, ihm folgte 1964 Thomas Klantschnig, der gemeinsam mit seinem Kassier Hans Ramprecht vulgo Dreiling die neue Fahne für die Ortsgruppe ankaufte. Als Fahnenmutter fungierte damals die allseits beliebte, leider schon verstorbene Kreuzhofermutter.

Weitere Obmänner waren Alois Baumgartner und Fritz Gallant. Seit vielen Jahren lenkt nun schon Rudolf Zach mit großem persönlichen Einsatz diesen Traditionsverein, der zur Zeit aus fünfhundert heimattreuen Mitgliedern besteht.

Neben der Funktion als Ortsobmann engagiert sich Rudolf Zach als Bezirksobmann und Stellvertreter der Lan-

desobmannes intensiv für die Kärntner Heimat.

Die Ortsgruppe Lavamünd ist mit ihrer hohen Mitgliederanzahl nicht nur die stärkste Bezirksorganisation, sondern zählt zu einer der größten und aktivsten von ganz Kärnten.

**Die wichtigsten Aufgaben des KAB sind:**

1.) Das Vermächtnis und die Tradition des Abwehrkampfes sowie der Volksabstimmung hochzuhalten und an unsere Nachkommen weiterzugeben.

2.) Den Deutschkärntnern im gemischtsprachigen Gebiet Südkärntens Hilfestellung zu leisten wann immer sie in Volkstums- und Kulturfragen Hilfe benötigen.

Für uns in Lavamünd gilt zur ewigen Erinnerung, daß es ein LAVAMÜND in dieser Form nicht gäbe, hätte es nicht den Abwehrkampf und die Volksabstimmung gegeben. Wir alle hätten bis zum Jahre 1991 dem Staat Jugoslawien angehört und wären jetzt ein Teil des neuen Sloweniens.

So gesehen sind alle Lavamünder und Lavamünderinnen Träger der Tradition des Abwehrkampfes und der Kärntner Volksabstimmung. In diesem Sinne laden wir alle LavamünderInnen ein - sofern sie es noch nicht sind - als Traditionsmitglieder dem Abwehrkämpferbund beizutreten.

Wir werden auch in Zukunft darüber wachen, daß alles, was uns unsere Abwehrkämpfer in den Jahren 1918/1919 mit der Waffe und am 20. Oktober 1920 mit dem Stimmzettel erkämpft haben, erhalten bleibt. Wir werden wachsam bleiben, damit auch unsere Enkelkinder in einem freien und ungeteilten Kärnten leben können.

Der Abwehrkämpferbund Lavamünd

## DONUM

Schmuck und Geschenkartikel

Lavamünd Wolfsberg  
Hauptplatz 46 Sporergasse 11

*Bella Forma*  
DAS BEAUTY-CENTER IN LAVAMÜND

Haarstudio  
SOLARIEN  
SAUNA  
Problemzonen-Fitness

Tel. 3320

Tel. 3320

**APRIL-ANGEBOT**  
Dauerwelle komplett  
WELLA-Produkte **499.-**

## MOUNTAINBIKE-KRITERIUM UM DIE LAVAMÜNDER WAPPENSCHALE - AUSTRIA CUP 98

Bereits zum fünften Mal veranstaltet der ARBÖ-Ortsklub ein **Austria-Cup-Rennen**, welches am **20. und 21. Juni** in Lavamünd stattfindet.

**Start und Ziel: Hauptschule Lavamünd**

**Nennschluß: Mittwoch, 17.06.1998**

Das Rennwochenende beginnt am **Samstag um 15.00 Uhr** mit den **Klassen Schüler und Jugend - 16.00 Uhr Start der Sportklasse - 17.00 Uhr Start der Mini-Klasse.**

**Die Jugend unserer Gemeinde wird in eigene Klassen zugeteilt!**

Die **Hauptrennen** finden am **Sonntag ab 10.00 Uhr** statt.

**10.00 Uhr - Start Damen und Masters**

**11.30 Uhr - Start Junioren - 13.30 Uhr - Start Herren**

Nach der Siegerehrung gibt es für alle Zuseher die

Möglichkeit, an einer Verlosung teilzunehmen. Es werden Sachpreise, sowie ein Mountainbike (gesponsert von der Fa. Sander) im Wert von ca. S 10.000,- verlost.

Der ARBÖ-Lavamünd bedankt sich recht herzlich bei den zahlreichen Sponsoren.

## Die EA-Generali.

Wir stehen  
zu unserer Verantwortung.



## VERANSTALTUNGEN

1. 5. Gemeindestockschießturnier
1. 5. Maibaumsetzen in Ettendorf
2. 5. Lavamünder Bauernmarkt
3. 5. Hirtensonntag, Weißenberg
3. 5. Florianimesse in Unterbergen für die FF Lavamünd, FF Hart und FF Ettendorf, Beginn: 10.00 Uhr
4. 5. Florianimarkt in Lavamünd
9. 5. Muttertagskonzert des MGV und gem. Chores Grenzwacht Lavamünd, Kulturhaus
9. 5. Muttertagsfeier, Festhalle Ettendorf
17. 5. Erstkommunionsfeier in Ettendorf
20. 5. Sommerfest der SPÖ Ettendorf, Festhalle Musik: „Stoakogler Trio“
21. 5. Erstkommunionsfeier in der Marktkirche Lavamünd, Beginn: 10.00 Uhr
- 23.-24.5. Jubiläumsveranstaltung 100 Jahre GH Tschernigg
6. 6. Lavamünder Bauernmarkt
- 6.-7. 6. Dreifaltigkeitssonntag in Lavamünd Samstag, 20.00 Uhr „Alpe-Adria Band“ Sonntag, 11.00 Uhr Frühschoppen mit dem „Lavantaler Jodlertrio“
7. 6. Glückshafen der Trachtengruppe Lavamünd
7. 6. KLM-Trachtengruppe Lavamünd Flohmarkt beim Kreuzhof
7. 6. Gottesdienste: Dreifaltigkeitskirche 8.00, 9.00 Uhr und 10.00 Uhr Feldmesse
11. 6. Fronleichnamprozession in Lavamünd mit Turmweihe und Pfarrfest, Pfarrkirche
11. 6. Fronleichnamprozession in Ettendorf
14. 6. Sommerfest des ÖKB Ettendorf
20. 6. Sommerfest d. FF Lavamünd, Rüsthaus
21. 6. Mountainbike Austria-Cup, Arbö-Lavamünd
- 27.-28.6. 2. Dorffest in Ettendorf
28. 6. Johannesfest, Marktkirche Lavamünd
28. 6. Umgang am Lamprechtsberg
4. 7. Lavamünder Bauernmarkt
5. 7. 100-jähr. Kirchenjubiläum, Kirche Heiligenblut am Weißenberg mit Kirchtag beim GH Morold
- 11.u.12.7. Unterberger Kirchtag der FF Hart
12. 7. St. Vinzenzer Kirchtag mit Umgang
19. 7. Magdalena Kirchtag im Gasthof Harrach
25. 7. Sommerfest der FF Ettendorf, Festhalle
26. 7. 10. Rabensteingreuther Sommerfest, GH Kasbauer
- 31.7.-1.8. Sommerfest des Sportvereines Lavamünd 25-jähriges Jubiläum Sektion Tischtennis

## Österreichs größte Energiequelle.

Strom aus Wasserkraft ist umweltfreundlicher Strom. Weil Wasser bei der Stromproduktion nur genutzt und nicht verbraucht wird. Wir produzieren 90% unseres Stromes mit Hilfe dieser emissionsfreien Energiequelle. Im Sinne nachhaltigen Wirtschaftens und nach strengen technischen Effizienzkriterien. Weil eine saubere Umwelt und modernes betriebswirtschaftliches Denken durchaus vereinbar sind.

Sauberer Strom aus Österreich.

Infoline: 0660/6666  
www.verbund.co.at

**Verbund**

Frühjahrs

Aktion

Beratung - Ausführung

KELAG - Meldung

YE-Draht  
Isolierrohr  
FX-Schlauch

Haus-Verteiler

komplett verdrahtet

Automaten, FI,

Überspannungsschutz

U.S.W.....

8890,-

Ihre Vorteile:

- Bestpreise
- Zustellung
- Ware auf Lieferschein mit Rückgabe

**10 Stk. Schalterdosen GRATIS !!!!**

(Bei Vorlage dieses Prospektes )

**Baustromkasten-Verleih**

worldwide  
electronics



ELEKTROUNTERNEHMEN

**MAHKOVEC**

ST. PAUL, TEL. 2362-0  
ST. ANDRÁ, TEL. 3060  
LAVAMÚND, TEL. 5009

SO WHAT



RED ZAC